

1966

Armin Gstrein eine Radlänge vor Sigi Koch

Der Wanderer-Fahrer bei strömendem Regen schwäbischer Meister

(ms). Nach einer 152 km langen Unwetterfahrt holte sich nach einem kampfbetonten Rennen der in Augsburg ansässige Tiroler Armin Gstrein (Wanderer Augsburg) nach einem spannenden Endkampf vor Sigi Koch (TSV Pfersee) die Meisterschaft des Radsportbezirkes Schwaben.

27 Fahrer der Hauptklasse, unter ihnen auch Sigi Koch, dessen Ausreise in die USA sich verzögert hat, gingen bei strömendem Regen auf den Rundkurs Hammel — Weiden — Emersacker — Täferlingen — Hammel, der viermal zu durchfahren war. Schon in der ersten Runde setzten sich nach Lauterbrunn Koch, Gstrein, Costian (Phönix) sowie der Nesselwanger Brandl ab und fuhren einen Vorsprung von 30 Sekunden heraus. In Täferlingen schloß das Hauptfeld zu den Ausreißern auf.

In der zweiten Runde versuchten dann Kappeler (Vöhringen) und Volkmer (ESV) ihr Glück. Doch Koch witterte die Gefahr und setzte nach. In Hirblingen lösten sich dann Brandl (Nesselwang), Reinhard Schlump (ESV), Gstrein und Kopp (ESV) vom Hauptfeld und nahmen mit dem zurückgefallenen Volkmer die Verfolgung auf. In der dritten Runde vor Weiden betrug der Vorsprung von Koch und Kappeler über eine Minute. Nach Emersacker spielte dann Gstrein seine Stärke aus. Er ließ mit Kopp Brandl, Schlump und Volkmer zurück und kam vor dem Peterhof an die Spitzenreiter heran. Die Vorentscheidung war nun gefallen.

Als die letzte Runde eingeläutet wurde, befanden sich noch zwölf Fahrer im Rennen, von denen sich Gstrein und Koch einen erbitterten Zweikampf lieferten. Bereits 800 m vor dem Zielband trat Koch zum Endspurt an. Der auf der Lauer liegende Gstrein ließ sich nicht überraschen, um dann 20 m vor dem Ziel an Koch vorbeizufahren und mit einer Radlänge Vorsprung Sieger und Meister zu werden.

Ergebnisse, Hauptklasse: 1. Gstrein (Wanderer Augsburg), 4:13,55 Std., 2. Koch (TSV Pfersee), eine Radlänge zurück, 3. Kopp (ESV Augsburg), 4:15,55 Std., 4. Kappeler (RV Vöhringen), 5. Costian (Phönix Augsburg), 6. Hörmann (Phönix Augsburg), 7. Brandl (Nesselwang), 4:22,01 Std., 8. Kirschner (RSV Krumbach), 4:25,14 Std., 9. Kreuzer (Schrobenhausen), 10. Volkmer (ESV Augsburg), 11. Ruisinger (ESV Augsburg), 12. Wenninger (Pfersee). — **Jugend A:** 1. Tremmel (TSV Pfersee), 39,27 Min., 2. Saur, 3. Schreiber, 4. Kaffka (alle Phönix), 5. Schalk (RV Vöhringen), 6. Hofstetter, 7. Kugler (beide Phönix), 8. Breunig (Wanderer Augsburg). — **Jugend B:** 1. John (Wanderer Augsburg), 42,30 Min., 2. Kral, 3. Werner (beide Vöhringen). — **Erster Schritt, 12 bis 14 Jahre:** 1. Moser (Vöhringen), 2. Bauer (Krumbach), 3. Bodamer (Vöhringen). — **14 bis 16 Jahre:** 1. Liebl (Aletshausen), 2. Bauer (Krumbach). — **16 bis 18 Jahre:** 1. Apfel (Augsburg), 2. Biber (Augsburg). — **Ueber 18 Jahre:** 1. Rehm, 2. Paul, 3. Hablizef (alle Krumbach).

Jörg Haller gewinnt

Lindenberger Rundstreckenrennen

Lindenberg - Es sollte ein Versuch werden und wurde ein gelungenes Radrennen, das erste Rundstreckenrennen in Lindenberg, das der Wangener Radfahrverein „Union“ ausrichtete. Trotz des Regens hatten sich zahlreiche Zuschauer eingefunden, die im Hauptrennen über 80 Runden (64 km) einen Zweikampf zwischen Jörg Haller (Schwenningen) und Norbert Heiß (Vöhringen) erlebten. Beide Fahrer lösten sich schon bald vom Feld, holten zunächst Wertung um Wertung und überrundeten dann das Feld. Haller holte sich mit 42 Punkten und in 1:39:20 Stunden Fahrzeit den Sieg vor Heiß. Eine Runde zurück folgte Herbert Buhmann (Wangen), Max Wentz (Wangen), Frank Reichel (Biberach) und Viktor Haisermann (Wangen/Lindenberg) auf den nächsten Plätzen.

Im Rennen der A-Jugend über 25 Runden (20 km) siegte Richard Unseld (Ulm) mit 23 Punkten in 31:25 Minuten, 2. Joachim Schröter (Vöhringen), 3. Hermann Schreiber (Augsburg), 4. Gerd Sauer (Augsburg), 5. Franz Hecht (Biberach), 6. Erwin Hörmann (Wangen). - **B-Jugend** (12 Runden, 10 km): 1. Herbert Müller (Friedrichshafen) 19 Punkte, 16:12,05 Minuten, 2. Josef Schmid (Wangen), 3. Hermann Roman (Schaan).

Augsburger Radsportler erfolgreich

Plätze für Nicklitsch, Wondratsch, Tremmel, Koch, Grieger, Schreiber, Saur, Kugler

(ms). Mit schönen Erfolgen warteten in den letzten Wochen die Augsburger Radsportler auf. Beim Rundstreckenrennen in Ebersbach/W. gewann Nicklitsch (ESV) das Rennen der Jugendklasse. Günther Wondratsch (ESV) wurde in der Hauptklasse Achter. In Aulendorf/W. siegte Tremmel (Pfersee) im Jugendrennen überlegen. Koch (Pfersee) kam im stark besetzten Rennen der Hauptklasse auf den elften Platz.

Eine großartige Besetzung wies das Rundstreckenrennen in Backnang auf. Günther Wondratsch (ESV) erspartete sich den sechsten Platz, während Grieger (ESV) auf dem elften Platz landete. Auch bei den Bahnrennen in Heidenheim gab es einen Augsburger Sieg. Schreiber (Phönix) gewann überlegen das Jugendpunktfahren vor seinem Vereinskameraden Saur. Die Jugendfahrer Kugler (Phönix) und Tremmel (Pfersee) zeigten beim Moritz-Fischer-Gedenkenrennen in Schweinfurt großartige Leistungen. Am Start des über 80 km gehenden Rennens

waren 80 Fahrer, darunter die gesamte süddeutsche Jugendspitzenklasse. Kugler sicherte sich einen ausgezeichneten sechsten Platz. Tremmel kam als Zehnter ins Ziel.